



Stellenausschreibung

Einordnung in das Unternehmen:

Der Landesverband der Lebenshilfe Saarland e.V. ist ein Selbsthilfe-, Eltern- und Fachverband. Er begleitet überwiegend Menschen mit geistiger Behinderung, sowie Menschen mit hohem Hilfebedarf in ihrem Bestreben gleichberechtigt und selbstbestimmt am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen.

Stellenbezeichnung

- Berater/in

Befristung

- frühestmöglicher Beginn bis 31.12.2020

Arbeitszeitrahmen

- 19,5 Stunden/Woche (50 %) St. Wendel

Vergütung

- nach Voraussetzungen/Qualifikation und Beschäftigungsdauer angelehnt an TVöD Bund

Tätigkeitsbeschreibung:

Zielsetzung

Niedrigschwelliges Beratungsangebot für Menschen mit Beeinträchtigungen, unterstützend durch Peers und/oder ehrenamtlich tätige Personen gemeinsam im Tandem zum Hilfesystem des BTHG gemäß § 32 SGB IX. Die Beratung ist allein dem Ratsuchenden gegenüber verpflichtet und umfasst die Stärkung der Selbstbestimmungsrechte der Personengruppe mit Beeinträchtigung.

Aufgaben

- Aufbau und Etablierung der EUTB Beratungsstelle in den Landkreisen St. Wendel und Saarpfalz
- Beratung von Menschen mit Behinderung in Form von Vor-Ort-Beratung, aufsuchende Beratung oder telefonische bzw. mittels E-Mail
- Organisationsentwicklung der EUTB
- Gewinnung, Koordinierung und Begleitung von ehrenamtlichen Beratenden und Menschen mit Beeinträchtigungen, die Peer-to-Peer-Beratung anbieten wollen inkl. der Organisation von Qualifizierungen dieser Personen
- Tandemberatungsangebot vorhalten
- Fachliche Anleitung und Begleitung von ehrenamtlichen und Peer-Berater/innen
- Netzwerkaufbau bzw. -pflege
- Öffentlichkeitsarbeit
- Erstellung von Statistiken und Dokumentationen entsprechend der Vorgabe der Fachstelle Gsub Berlin
- Dokumentation der Arbeit in EUTB-Stelle und der Kooperationsarbeit
- Zusammenarbeit mit der gsub Fachstelle FAQ in Berlin und allen relevanten Stellen



Anforderung an den Stelleninhaber /Profil

- Studium der Fachgebiete Sozialpädagogik, Pädagogik, Psychologie oder Sozialwissenschaften
- Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung
- Methoden- und Beratungskompetenzen
- Eigenverantwortung, strukturierte und konzeptionelle Arbeitsweise sowie vernetzte und analytische Denkweise
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit unvoreingenommen auf Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen zuzugehen
- EDV Kenntnisse
- Kenntnisse im Sozial- und Rehabilitationsrecht

Weiterbildungsmöglichkeiten

- gezielte Fort- und Weiterbildungsangebote im Projekt